Stadtwerke Hannover

Zwei neue Vorstände berufen

[23.11.2016] Kai-Uwe Weitz und Marc Hansmann werden die neuen Vorstandsmitglieder der Stadtwerke Hannover. Sie sollen gemeinsam mit Vorstandschefin Susanna Zapreva die strategische Neuausrichtung des kommunalen Unternehmens umsetzen.

Der Aufsichtsrat der Stadtwerke Hannover (enercity) hat in seiner heutigen Sitzung (23. November 2016) mit Kai-Uwe Weitz und Marc Hansmann zwei neue Vorstandsmitglieder bestellt. Hannovers Stadtkämmerer Hansmann rückt aus dem Aufsichtsrat in den Vorstand (wir berichteten). Er war von der Landeshauptstadt Hannover als Haupteigner des kommunalen Versorgers vorgeschlagen worden. Oberbürgermeister Stefan Schostok (SPD) erklärte: „Für die Landeshauptstadt ist enercity ein Schlüsselunternehmen zur Sicherung eines wichtigen Teils der Infrastruktur in Stadt und Umland. Mit der Bestellung von Professor Hansmann nimmt künftig nicht nur ein ausgewiesener Finanz-Manager und Kenner der kommunalen Belange eine zentrale Position bei unserem kommunalen Energieversorger ein, er kennt als bisheriger Aufsichtsratschef auch die neuen Anforderungen an das Unternehmen.“ Der künftige Arbeitsdirektor Kai-Uwe Weitz übernimmt das Personalressort im Februar 2017 von Jochen Westerholz. Weitz war bei mehreren Konzernen als Personalchef und Arbeitsdirektor tätig. Danach hatte er Geschäftsführungspositionen in mehreren Einzelhandelsunternehmen inne.
Der bisherige Technikvorstand Harald Noske wird zum 31. Dezember 2016 aus dem Vorstand ausscheiden, meldet enercity. Er stelle sein Amt zur Verfügung, damit alle künftigen Vorstandsmitglieder für die anstehende strategische Neuausrichtung an Bord seien. Wie enercity weiter mitteilt, ist ab Februar 2017 eine neue Ressortaufteilung des Vorstands geplant. Das Technikressort soll unter allen drei Vorständen aufgeteilt werden. Die Finanzen werden künftig gemeinsam von der Vorstandsvorsitzenden Susanna Zapreva und Marc Hansmann verantwortet. Vorstandschefin Zapreva, die erst im März dieses Jahres von Wien Energie nach Hannover wechselte (wir berichteten), erklärte: „Die Überarbeitung der Unternehmensstrategie, deren Verabschiedung für das Frühjahr 2017 geplant ist, wird nachhaltigen Einfluss auf das Unternehmen haben. Es ist immens wichtig, dass dieser Transformationsprozess von Beginn an durch ein neues Vorstandsteam verantwortet wird. Stabilität im Vorstand ist Voraussetzung für eine erfolgreiche Weiterentwicklung von enercity.“

(al)

Stichwörter: Unternehmen, enercity, Stadtwerke Hannover